Danksagung

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz bei euch, so, wie ich ihn im Leben hatte.

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch Wort, liebevoll geschriebene Zeilen, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen entgegengebracht wurden sowie für die erwiesene letzte Ehre beim Abschied von unserem lieben Sohn

Andreas Beltz

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Schulkameraden und Bekannten aus nah und fern unseren herzlichen Dank.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Zehner, dem Trauerredner Herrn Welke sowie dem Blumenfachhandel Piosik.

In liebevoller Erinnerung:
deine Eltern Renate und Harald Amthor
im Namen aller Angehörigen

Henfstädt, *im Januar 2013*

Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Sie wird bei uns sein,
in unseren Gedanken,
in unseren Erinnerungen
und für immer in unseren Herzen.

Elfriede Seiffert

geb. Glier

Danksagung

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und der Siedlungsgemeinschaft herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Trauerredner Herrn Roland Morgenroth und der Bestattung Zehner für die Unterstützung und Ausgestaltung der Trauerfeier.

In dankbarer Erinnerung:
ihre Kinder Norbert und Kristina
im Namen aller Angehörigen

Eisfeld, *im Januar 2013*

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um Dich und sprach: „Komm heim!“

DANKSAGUNG

Lisa Müller

geb. Meyring

✳ 10.05.1937 † 16.12.2012

Allen, die ihr im Leben verbunden waren und die uns bei ihrem Tod in so liebevoller Weise ihre Anteilnahme durch stillen Händedruck, geschriebene Worte, Blumen und Geldzuwendungen bekundeten, sagen wir herzlichen Dank.

In der Stunde des Abschiedes durften wir noch einmal erfahren, welche Liebe, Freundschaft und Anerkennung meiner Mutter von Verwandten, Freunden, Nachbarn, Schulkameraden und Bekannten entgegengebracht wurden.

Ein besonderer Dank:
- den Ärzten und Schwestern der Station 2.4 des Klinikums Meiningen
- dem Bestattungsinstitut Zehner, insbesondere Herrn Welke für die würdevollen Worte in der Stunde des Abschieds
- dem Blumeneck Simone Werner und dem Steinmetzbetrieb Matthias Ganz
- Familie Sander von der Gaststätte „Krone“ für die Bewirtung der Trauergäste

Für alle Zeichen der Anteilnahme danken wir herzlich:
Cornelia Ganz
im Namen aller Angehörigen

Themar, *im Januar 2013*

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

HERZLICHEN DANK

Sagen wir allen, die unseren lieben Vater und Opa

Günter Höhn

im Leben achteten, im Tode ehrten und uns ihre Verbundenheit und Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Schulkameraden, ehemaligen Arbeitskollegen und Bekannten
- dem Trauerredner Herrn Roland Morgenroth, der Gärtnerei Stüllein und der Bestattung Zehner für den würdevollen Abschied.

In liebevoller Erinnerung
seine dankbaren Kinder Diana, Falko und Ralf
Im Namen aller Angehörigen

Schönbrunn, im Januar 2013

Die Lebenskraft ist nun zu Ende, vorbei ist aller Erdenschmerz,
es ruhen jetzt deine fleißigen Hände, still steht ein liebes Vaterherz.

DANKSAGUNG

Für die aufrichtige Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte und Geldzuwendungen zuteil wurde sowie für die erwiesene letzte Ehre beim Abschied unseres lieben Vaters

Kurt Reif

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Besonderer Dank gebührt Herrn Dr. Blaurock, der Sozialstation Themar, der Physiotherapie Frau Pohland, der Kurzzeitpflege Themar, dem Blumenladen „unverblümt“, dem Posaunenchor Marisfeld und Frau Pastorin Pfifferling für die tröstenden Worte in der Abschiedsstunde.

In Liebe und Dankbarkeit:
Inge-Lore Boxberger
im Namen aller Angehörigen

Lengfeld, im Januar 2013

Obwohl wir dir die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können, das war für uns der größte Schmerz.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die meine liebe Mutter und Schwiegermutter, unsere liebe Oma und Uroma

Magdalene Schmidt

im Leben achteten, im Tode ehrten und uns ihre Verbundenheit und überaus große Anteilnahme in vielfältiger Weise entgegengebracht haben.

D
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Arbeitskollegen und Bekannten sowie den Freundinnen des Rentnertreffs

A
- ihrer Hausärztin Frau Dr. Vonau für die gute medizinsiche Betreuung
- dem Team der Familienentlastenden Dienste Silvio Kreußel aus Sachsenbrunn für die hilfreiche Unterstützung

N
- Herrn Pfarrer Dede für die tröstenden Abschiedsworte
- dem Kirchenmusikdirektor Herrn Sterzik für die musikalische Umrahmung

K
- dem Bestattungsinstitut Zehner und dem Blumenladen „unverblümt“ für die würdevolle Ausgestaltung

E
- der Gaststätte Zachrich für die freundliche Bewirtung der Trauergäste

In lieber Erinnerung:
deine Tochter Elvira und Ehemann Wolfgang
deine Enkel Beatrix und Diana mit Familien

Lengfeld, im Januar 2013

Mein Erdenweg, er ging zu Ende,
ich war sehr gerne hier zu Gast.
Nun ruht das Herz wie auch die Hände,
bin ledig aller Sorgenlast.

Seid nur getrost, denn dieses Leben,
es war erfüllt und segensreich.
Das Schicksal hat mir viel gegeben,
zur Wehmut fühl' ich Dank zugleich.

Gedenket mein in stiller Stunde
doch grämt euch nicht, ich bin nun frei.
Wenn ihr einst sitzt in froher Runde,
dann bin ich sicher mit dabei.

DANKSAGUNG

In Dankbarkeit sind wir allen verbunden, die uns in überaus großer Anteilnahme beim Abschied von unserer lieben Mutter

Marianne Reinhardt

geb. Dreßel

ihr Mitgefühl in Form von liebevollen Zeilen, stillen Händedruck, Blumen- und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Hr. Pfarrer Flade für die ehrenden Worte, Hr. H.-H. Dressel für den zu Herzen gehenden Gesang, der Sozialstation Eisfeld für die gute Betreuung, den Nachbarn, dem Blumengeschäft „Pusteblume“ Crock sowie dem Bestattungsinstitut Zehner, für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In dankbarer Erinnerung
ihre Söhne Gunter, Manfred und Andreas mit Familien

Crock, im Januar 2013

Ev.-Luth. Kirche Hildburghausen

Hildburghausen. Die evangelisch-lutherische Kirchgemeinde lädt zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

- Freitag, 11. Januar 2013, 10.30 Uhr: Gottesdienst im Caritasheim,

Vom 13. Januar bis 17. März 2013 sind unsere Gottesdienste im Gemeindehaus, Obere Allee 11.

- Sonntag, 13. Januar 2013, 9.30 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus,
- Mittwoch, 16. Januar 2013, 19.30 Uhr: Frauenkreis, Obere Allee 11,
- Donnerstag, 17. Januar 2013. 10.30 Uhr: Mutter-Kind-Kreis, Obere Allee 11; 12 Uhr: Mittagsgebet in der Apostelkirche,
- Freitag, 18. Januar 2013, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis.

Evang.-Freik. Gemeinde

Hildburghausen. Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Hildburghausen, Friedrich-Fröbel-Str. 1, lädt am Sonntag, dem 13. Januar 2013, um 10 Uhr zum Gottesdienst ein.

Ev.-Luth. Kirche Eisfeld

Eisfeld. Die evangelisch-lutherische Kirchgemeinde lädt ein:

- Donnerstag, 10. Januar 2013, 17 bis 18.30 Uhr: Mutter-Kind-Kreis im Justus-Jonas-Saal,
- Sonntag, 13. Januar 2013, 9.30 Uhr: Gottesdienst im Justus-Jonas-Saal,
- Donnerstag, 17. Januar 2012, 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe.
- Jeden Dienstag, 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe,
- Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe,
- dienstags und donnerstags, 15 Uhr: Flötenkreise und nach Anmeldung bei Frau Kürschner,

Sämtliche Proben finden im Pfarrhaus statt.

Kirchspiel Themar

Themar. Themar. Die Kirche in Themar gibt folgendeTermine für Januar 2013 bekannt:

- Montag, 14. Januar 2013, 10.15 Uhr: Andacht im Seniorenzentrum; 14 Uhr: Senioren-Nachmittag im Gemeindesaal,
- So., 20. Januar 2012, 10 Uhr: Gottesdienst im Gemeindesaal,
- Dienstag, 22. Januar 2012, 19 Uhr: Sitzung des GKR im Gemeindesaal.

Kirchgemeinde St. Leopold

Hildburghausen. Die Katholische Kirchgemeinde St. Leopold lädt ein:

- Do., 10. Januar 2013, 20 Uhr: Arche in Hildburghausen,
- Samstag, 12. Januar 2013, 16 Uhr: VA-Messe im Caritasheim; 18 Uhr: VA-Messe in Heldburg,
- Sonntag, 13. Januar 2013, 8.15 Uhr: Hl. Messe in Eisfeld; 10 Uhr: Hl. Messe in Hibu: 19.30 Uhr: Familienkreis in Eisfeld,
- Donnerstag, 17. Januar 2013, 20 Uhr: Bibelkreis in Hibu.